

Leseproben aus:

Katharina Lanfranconi

tarot

der narr
mit der rose
tanzt lachend
um den karren
des henkers
die hunde
auf den
fersen

*

regen

heut ist ein
regen, dass
die bäume
ihre nassen
arme ringen

und unser haus
schwankt wie
ein schiff
von schwerer
see umspült

ich könnte
dir die ganze
nacht zwei
gleiche, tiefe
töne singen

damit du weißt
wie sich,
wenn sie
zu ende geht,
die liebe fühlt

*

wechstaben verbuchseln

wenn worte ihren anfang tauschen
fährt krokodil aus seiner haut
der taube lernt im nu zu lauschen
und erbsensuppe kichert laut

wenn torten ihren anfang wauschen
fährt hokodil aus seinem kraut
die laube kann auf einmal tauschen

nur erbsensuppe lacht nicht laut
wie ausgelöffelt statt verwechselt
sie lautstark ihre wut verdaut

*

verworrene
zeichen
auf alten
karten

von blitzen
durchzuckt
ein zierlicher
garten

von weitem
ein nordlied
traurig
und schwer

wohl möglich
dass so
unser leben
wär

*

farbenspiel

rot ist hübsch
grün ist brav
weiss wie wolke
oder schaf

blau fliesst tief
braun ist klein
krume oder
käferlein

blume gelb
sonnenschein
schwarz ist
nicht mehr

bei dir sein

*

santorin I

schwarz
und lautlos
huschen
alte frauen
in der glut
des mittags
über kreidig
weisse plätze

tragen unter
leinen
verborgen
süssen
mandelteig
in die meerblau
bedachte
kirche

für gott und
den popen,
die im schatten
des ölbaums
schlafen

*